

# RS Vwgh 2022/3/17 Ra 2019/11/0120

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.03.2022

## Index

L67003 Ausländergrunderwerb Grundverkehr Niederösterreich

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §46

B-VG Art133 Abs4

GVG NÖ 2007 §6 Abs2 Z4

VwGG §34 Abs1

## Rechtssatz

Soweit der Revisionswerber vorbringt, es fehle Rechtsprechung des VwGH zur Frage, nach welcher Methode der ortsübliche Verkehrswert im Sinn des § 6 Abs. 2 Z 4 NÖ GVG 2007 zu ermitteln sei, ist ihm entgegenzuhalten, dass es sich bei der Bewertung der Tauglichkeit der Wertermittlungsmethode um eine Beweisfrage (Unbeschränktheit der Beweismittel; vgl. etwa VwGH 16.6.2014, Ro 2014/11/0069; 21.4.2017, Ro 2016/11/0004) handelt, die der einzelfallbezogenen Beurteilung des VwG obliegt.

## Schlagworte

Grundsatz der Unbeschränktheit

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2022:RA2019110120.L02

## Im RIS seit

25.04.2022

## Zuletzt aktualisiert am

25.04.2022

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>